



70 Jahre nach dem Abwurf der Atombombe auf Hiroshima:

**ATOMWAFFEN
VERSCHROTTEN!**

**ATOMKRAFTWERKE
STILLEGEN!**

**Kundgebung für eine Welt in Frieden
ohne Atomwaffen**

**Donnerstag, 6. August 2015 – 17.00 Uhr
Evang. Stadtkirche Müllheim**

www.friedensrat.org

**Am 6. und 9. August 1945 starben die japanischen Städte
Hiroshima und Nagasaki. Heute mahnen uns die Katastrophen
von Harrisburg, Tschernobyl und Fukushima:**

Raus aus der Atomwirtschaft!

**Kenzaburo Oe, japanischer Schriftsteller und
Literaturnobelpreisträger sagt: „Der Glaube an die atomare
Abschreckung und der an die friedliche Nutzung der
Atomenergie sind unweigerlich mit einander verknüpft. Wir
müssen uns von beidem lösen.“**

Der Jahrestag des Abwurfs der ersten Atombomben ist uns Anlaß, auf die gegenwärtigen Gefährdungen für das friedliche Zusammenleben der Völker zu weisen: Es sind zum einen die scharfen Ungleichheiten der Verteilung des Reichtums auf der Erde, weil nicht die Menschen, sondern die Gewinnmaximierung im Mittelpunkt politischer Entscheidungen steht. Und es sind die atomaren Vernichtungsrüstungen, die den Bestand unseres blauen Planeten und damit die Existenz der Menschheit gefährden.

Für beide Probleme gibt es aus unserer Sicht eine Lösung: Ändere die Welt, sie hat es verdient. So wollen wir unseres dazu tun. Und laden ein zur Gedenkveranstaltung für die Opfer von Hiroshima.

Am Donnerstag, den 6. August um 17.00 Uhr vor Evang.Stadtkirche Müllheim in der Werderstr.

**Hiroshima gedenken bedeutet: Atompolitik stoppen – die
militärische UND die zivile:**

**Atomwaffen verschrotten –
Atomkraftwerke stilllegen –**

ViSdP: Uli Rodewald, Friedensrat Markgräflerland

www.friedensrat.org

